

Einsatzbestimmungen der Arbeitseinsatzmodelle
für Mitarbeitende im Stundenlohn der Swissport International AG, Station Zürich

Arbeitsmodellbezeichnung:	DEDICATIONS		OPTIMA	MAXIMA	VARIABLE		
	Flex 5	Flex 4	Flex 2	Flex 3	Flex 2	Flex 1	
Entlöhnungsstufe:	Dedi-Plus	ultrahoch	mittel	hoch	mittel	tief	
Flexibilitätsstufe:	nur in Dedication-Teams	Alle Units	Alle Units	Alle Units	Alle Units	Alle Units	
Einsatzbereiche:	LVA 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / CSM	Alle Funktionen	LVA 1 - 3+ / BA 1 - 3 Supervisor / Spezialisten	Alle Funktionen	Alle Funktionen	Alle Funktionen	
Mögliche Funktionen:	monatlich 8 OFF- oder Lage-Wünsche	10 garantierte Eingaben möglich (OFF-Tage oder Lage-Eingaben - E/M/L)	monatlich 8 OFF- oder Lage-Wünsche	monatlich mind. 14 ganze Tage ohne zeitliche Einschränkung	monatlich mind. 14 Eingaben, zeitl. Einschränkung möglich (Bsp. E/M/L)	monatlich mind. 10 Tage mit zeitlicher Einschränkung	
Eingabesystem:				In den Monaten Juli bis Oktober sind die Einsätze verteilt (mind. 2 Eingaben pro Woche) einzugeben.			
Wunschgarantie:	Ein Wunsch ist nicht garantiert und kann je nach betrieblichen Bedürfnissen gestrichen werden	Ein Wunsch ist nicht garantiert und kann je nach betrieblichen Bedürfnissen gestrichen werden	keine	keine	keine	keine	
Eingabefrist: BZP	Eingabe bis 28. des Vormonats	Eingabe bis 28. des Vormonats	Eingabe bis 28. des Vormonats	Eingabe bis 28. des Vormonats	Eingabe bis 28. des Vormonats	Eingabe bis 28. des Vormonats	
Eingabefrist: BZR	Eingabe bis letzter Tag des Vormonats	Eingabe bis letzter Tag des Vormonats	Eingabe bis letzter Tag des Vormonats	Eingabe bis letzter Tag des Vormonats	Eingabe bis letzter Tag des Vormonats	Eingabe bis letzter Tag des Vormonats	
Einsätze verpflichtet zu leisten:	3 - 5 Kurzeinsätze pro Woche	15 pro Monat	gemäss Fixpensum dabei gilt die 5-Tageweche	9	9	6	
Zusätzliche gewünschte Einsätze:	Ausserhalb des zugewiesenen Teams nicht möglich, ausser wenn vertragl. Kurztouren aus betrieblichen Gründen nicht angeboten werden können	möglich, was über 15 Einsätze hinaus geht	möglich	möglich	möglich	möglich	
Anzahl Stunden gewünscht:	möglich	möglich	gemäss Fixpensum	möglich	möglich	möglich	
Garantierte Stunden/Einsätze:	je nach vertraglicher Vereinbarung 3 - 5 Einsätze pro Woche à min. 3h	45h pro Monat. Bei Ferien erfolgt eine Reduktion pro Woche um 1/4	gemäss Fixpensum auf +/- 8h geplant pro Monat	keine	keine	keine	
Maximum Stunden/Einsätze:	20 - 21 Einsätze pro Monat	20 - 21 Einsätze pro Monat	bis zu 170h pro Monat	20 - 21 Einsätze pro Monat	20 - 21 Einsätze pro Monat	20 - 21 Einsätze pro Monat	
Minimum Stunden/Einsätze:	3 Touren à min. 3h = 9h pro Woche	min. 45h pro Monat	min. 68h pro Monat (= 40%)	keine	keine	keine	
Überstundenzuschlag:	Für Funktionen LVA 1-3+, BA 1-3, Supervisor und Spezialisten wird ab der 1873. Std. ein Zuschlag von 25% entrichtet. Alle anderen Funktionen erh. einen Zuschlag ab der 1189. Std.	Für Funktionen LVA 1-3+, BA 1-3, Supervisor und Spezialisten wird ab der 1873. Std. ein Zuschlag von 25% entrichtet. Alle anderen Funktionen erh. einen Zuschlag ab der 1189. Std.	Für Funktionen LVA 1-3+, BA 1-3, Supervisor und Spezialisten wird ab der 1873. Std. ein Zuschlag von 25% entrichtet. Alle anderen Funktionen erh. einen Zuschlag ab der 1189. Std.	Für Funktionen LVA 1-3+, BA 1-3, Supervisor und Spezialisten wird ab der 1873. Std. ein Zuschlag von 25% entrichtet. Alle anderen Funktionen erh. einen Zuschlag ab der 1189. Std.	Für Funktionen LVA 1-3+, BA 1-3, Supervisor und Spezialisten wird ab der 1873. Std. ein Zuschlag von 25% entrichtet. Alle anderen Funktionen erh. einen Zuschlag ab der 1189. Std.	Für Funktionen LVA 1-3+, BA 1-3, Supervisor und Spezialisten wird ab der 1873. Std. ein Zuschlag von 25% entrichtet. Alle anderen Funktionen erh. einen Zuschlag ab der 1189. Std.	
Einsatzzeiten:	Pro Tageseinsatz 1 Tour, in der Regel 3h, in vertragl. festgelegter Rahmenarbeitszeit. SWP behält vor, die Einsatzzeiten allfälligen Flugplanänderungen der Kunden anzupassen.	Einsatzzeiten sind unit-abhängig und können stark variieren. SWP behält sich vor, die Einsatzzeiten allfälligen Flugplanänderungen der Kunden-airlines anzupassen.	Einsatzzeiten sind unit-abhängig und können stark variieren. SWP behält sich vor, die Einsatzzeiten allfälligen Flugplanänderungen der Kunden-airlines anzupassen.	Einsatzzeiten sind unit-abhängig und können stark variieren. SWP behält sich vor, die Einsatzzeiten allfälligen Flugplanänderungen der Kunden-airlines anzupassen.	Einsatzzeiten sind unit-abhängig und können stark variieren. SWP behält sich vor, die Einsatzzeiten allfälligen Flugplanänderungen der Kunden-airlines anzupassen.	Einsatzzeiten sind unit-abhängig und können stark variieren. SWP behält sich vor, die Einsatzzeiten allfälligen Flugplanänderungen der Kunden-airlines anzupassen.	
Ferienplanung:	ja	ja	ja	ja	ja	ja	
Ferien = einsatzlose Zeit	8 Wochen einsatzlose Zeit 1 Woche = 3 - 5 Einsätze weniger	8 Wochen einsatzlose Zeit 1 Wo = 3 Eingaben & 3 Einsätze weniger	8 Wochen einsatzlose Zeit (davon sind min. die gesetzlichen 4 Wochen zu beziehen)	8 Wochen einsatzlose Zeit 1 Wo = 3 Eingaben & 2 Einsätze weniger	8 Wochen einsatzlose Zeit 1 Wo = 3 Eingaben & 2 Einsätze weniger	8 Wochen einsatzlose Zeit 1 Wo = 3 Eingaben & 2 Einsätze weniger	
	Nicht mehr als total 2 Wochen in den Monaten JUL / AUG / OKT	Nicht mehr als total 2 Wochen in den Monaten JUL / AUG / OKT	Nicht mehr als total 2 Wochen in den Monaten JUL / AUG / OKT	Nicht mehr als total 2 Wochen in den Monaten JUL / AUG / OKT	Nicht mehr als total 2 Wochen in den Monaten JUL / AUG / OKT	Nicht mehr als total 2 Wochen in den Monaten JUL / AUG / OKT	
Minimale Tourenlänge:	3h-Touren, tiefere in gegenseitigem Einverständnis. 2-Std.er mit Zuschlag	3h-Touren, tiefere in gegenseitigem Einverständnis. 2-Std.er mit Zuschlag	3h-Touren, tiefere in gegenseitigem Einverständnis. 2-Std.er mit Zuschlag	3h-Touren, tiefere in gegenseitigem Einverständnis. 2-Std.er mit Zuschlag	3h-Touren, tiefere in gegenseitigem Einverständnis. 2-Std.er mit Zuschlag	3h-Touren, tiefere in gegenseitigem Einverständnis. 2-Std.er mit Zuschlag	
Split-Touren:	2 Splittouren pro Monat müssen geleistet werden	2 Splittouren pro Monat müssen geleistet werden	2 Splittouren pro Monat müssen geleistet werden	2 Splittouren pro Monat müssen geleistet werden	2 Splittouren pro Monat müssen geleistet werden	2 Splittouren pro Monat müssen geleistet werden	
Wochenendeinsätze:	Verpflichtung zu Einsätzen an Wochenenden. (Min. 1 Wochenende pro Monat frei)	Verpflichtung zu Einsätzen an min. 4 Wochenenden pro Monat. Wochenendtage = SA/SO Min. 1 Wochenende pro Monat frei	Verpflichtung zu Einsätzen an min. 4 Wochenenden pro Monat. Wochenendtage = SA/SO Min. 1 Wochenende pro Monat frei	Verpflichtung zu Einsätzen an min. 4 Wochenenden pro Monat. Wochenendtage = SA/SO Min. 1 Wochenende pro Monat frei	Verpflichtung zu Einsätzen an min. 4 Wochenenden pro Monat. Wochenendtage = SA/SO Min. 1 Wochenende pro Monat frei	Verpflichtung zu Einsätzen an min. 4 Wochenenden pro Monat. Wochenendtage = SA/SO Min. 1 Wochenende pro Monat frei	
Feiertageinsätze:	Zwingende Eingabe von 3 der folgenden Festtage, mit uneingeschränkter Zeit: 24. / 25. / 26. / 31. Dez, 1. / 2. Jan	Ist verpflichtet an 3 der folgenden Festtage zu arbeiten: 24. / 25. / 26. / 31. Dez, 1. / 2. Jan	Ist verpflichtet an 3 der folgenden Festtage zu arbeiten: 24. / 25. / 26. / 31. Dez, 1. / 2. Jan	Zwingende Eingabe von 3 der folgenden Festtage, mit uneingeschränkter Zeit: 24. / 25. / 26. / 31. Dez, 1. / 2. Jan	Zwingende Eingabe von 3 der folgenden Festtage, mit uneingeschränkter Zeit: 24. / 25. / 26. / 31. Dez, 1. / 2. Jan	Zwingende Eingabe von 3 der folgenden Festtage, mit uneingeschränkter Zeit: 24. / 25. / 26. / 31. Dez, 1. / 2. Jan	